

**II-1661 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen**  
**des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode**

**Nr. 8491J**  
**A n f r a g e**  
**1984-06-28**

der Abgeordneten Dipl.Ing. Maria Elisabeth MÖST  
und Kollegen  
an den Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz  
betreffend Einführung eines Allergiepasses

Immer mehr Personen leiden unter Allergien, man spricht in diesem Zusammenhang gar schon von einem Prozentsatz von 40 % der Bevölkerung. Es wurde nun der Vorschlag auf Einführung eines Allergiepasses für alle Personen gemacht. Dies hätte eine Reihe von Vorteilen. So könnte ein solcher Allergiepaß sofort bei Unfällen zur richtigen Behandlung führen und damit oft lebensrettend sein. Vor Impfungen könnte ebenso Einsicht genommen werden, wie bei Erkrankungen, bei denen kurzfristig die richtige Behandlung durchgeführt werden muß. Letztlich könnten dadurch viele Doppel- und Mehrfachuntersuchungen eingespart werden.

Aus diesem Grund richten die unterfertigten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz folgende

**A n f r a g e :**

1. Wie beurteilen Sie den Vorschlag auf Einführung eines Allergiepasses für alle Personen aus gesundheitspolitischer Sicht ?

- 2 -

2. *Was können bzw. werden Sie unternehmen, um einen solchen Allergiepaß in Österreich einzuführen ?*
3. *Bis wann werden Sie diesbezügliche Maßnahmen treffen ?*